

Fraktion im Rat der Stadt Bornheim

FDP-Fraktion Bornheim, Rathausstr. 2, 53332 Bornheim

Herrn
Wilfried Hanft
Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr,
Planung und Liegenschaften
Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Tel.: 02222/99 44 50

Fax: 02222/99 44 52

fraktion@fdp-bornheim.de
www.fdp-bornheim.de

Bornheim, 23. Mai 2012

Sehr geehrter Herr Hanft,

hiermit stellen wir gemäß § 3 (1) GeschO den folgenden Antrag für die kommende Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften:

Qualitätsoffensive Bahnhof Roisdorf

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften spricht sich für die Durchführung unten stehender Maßnahmen im Rahmen einer Qualitätsoffensive für den Bahnhof Roisdorf aus.

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beauftragt daher den Bürgermeister, zu diesen Punkten darzustellen, ob die angesprochenen Maßnahmen bereits in der Planung oder Umsetzung sind. Falls derzeit weder Planung noch Umsetzung geplant sind, ist darzustellen, welche Behörde oder welches Unternehmen die entsprechenden Planungen in Auftrag geben müsste:

- (1) Schaffung einer ausreichenden Beleuchtung des Geländes inkl. Parkplätze
- (2) Attraktivitätssteigerung des Geländes und Umnutzung der ehemaligen Wartehalle
- (3) Errichtung einer ausreichenden Zahl von Fahrradständern
- (4) Ergänzung der Beschilderung durch Hinweise auf die Bushaltestellen
- (5) Vergabe von weiteren Taxikonzessionen für das Stadtgebiet Bornheim mit der Maßgabe, die Fahrzeuge am Bahnhof Roisdorf zu stationieren

Begründung:

Die FDP-Fraktion erachtet es für sinnvoll, verschiedene Punkte zur Verbesserung der Situation am Bahnhof Roisdorf im Rahmen einer Qualitätsoffensive anzugehen. Da unterschiedliche Behörden und Unternehmen zu beteiligen sind, soll zunächst eine Übersicht zu den einzelnen Punkten erstellt werden.

Ein wichtiger Punkt für das Erscheinungsbild und die Sicherheit am Bahnhof ist die derzeit insbesondere im Parkplatzbereich Bonner Straße unzureichende Beleuchtung. Insbesondere im Vergleich zu anderen Stationen in der Region ist die mangelhafte Ausleuchtung des Bahnhofs besonders auffällig.

Des Weiteren macht das Gelände des Bahnhofs insbesondere im Vergleich mit frisch sanierten Stationen wie Sechtem einen wenig einladenden Eindruck. Die nicht mehr genutzte Wartehalle trägt zu diesem trostlosen Eindruck bei.

Um den schienengebundenen ÖPNV besser mit dem Fahrrad zu verzahnen mahnt die Bornheimer Politik seit vielen Jahren die Errichtung von Fahrradständern an. Eine attraktive Abstellmöglichkeit für Zweiräder könnte außerdem den PKW-Parkdruck verringern.

Auf die Verbindung zu den Buslinien 633 und 817 wird überhaupt nicht hingewiesen. Wer nicht mit den Örtlichkeiten vertraut ist, kann anhand der Beschilderung nicht herausfinden, wo der Anschluss-Bus abfährt. Dass die Stationen der beiden Linien weit auseinander liegen, erschwert zusätzlich die Orientierung.

Ein weiterer Punkt zur Belebung und zur Verbesserung des Service ist die Einrichtung eines Taxistands am Bahnhof Roisdorf analog zum Bahnhof Sechtem. Laut Gutachten des Rhein-Sieg-Kreises ist die Taxiversorgung in Bornheim stark unterdurchschnittlich, eine Neukonzessionierung von Unternehmen bewertet der Gutachter als vertretbar.

Insgesamt verspricht sich die FDP-Fraktion von einer gezielten Investition in die Infrastruktur des Bahnhofs Roisdorf eine deutliche Attraktivitätssteigerung des ÖPNV. Angesichts des prognostizierten Einwohnerwachstums und der hohen Auspendel-Quote ist ein ansprechendes ÖPNV-Angebot im Süden Bornheims unbedingt notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Koch, Jörn Freynick und Fraktion